Abteilung Schach - Jahresbericht 2022/23

Saison 2021-22

1. TSF Mannschaft, Landesliga

Nach der vorherigen, wegen Corona komplett abgesagten Saison fanden die TSF-Kämpfer erst nach absolvierten Impfungen und Testfreigaben zögerlich wieder an die Bretter zurück, die nunmehr bei den Ligaspielen nur noch in reduzierter Zahl (sechs statt acht) Gelegenheit zum Kräftemessen bieten. Aber bereits nach drei Begegnungen, die dem Team lediglich zwei Punkte einbrachten, sorgten ansteigende Coronazahlen wieder für eine mehrmonatige Unterbrechung. Zusätzlich erschwerte die kurzfristige Schließung der Heimspielstätte „Fuchsbau“ die weiterführende Terminplanung.
Zum Glück eröffnete sich alsbald mit dem „Johanneshaus“ für die Schachabteilung, dank freundlicher Mithilfe der Stadt, ein neues Spielquartier. Wegen der ungeplanten Aussetzung verschob sich der weitere Saisonverlauf ungewohnt weit Richtung Sommer. Die durch Rückzüge zusätzlich angespannte Personaldecke zwang das TSF-Team, unerfreulich oft in Unterzahl antreten zu müssen, mit daraus resultierenden unliebsamen Niederlagen.
Allerdings gelang der Glemstaltruppe dann am letzten Spieltag noch der einzige Saisonsieg, der für den erlösenden Klassenerhalt sorgte.

Saison 2022-23

1. TSF Mannschaft, Landesliga

Die nachlassenden Coronasorgen und der zuvor gelungene Klassenerhalt ließen die Ditzinger mit frischer Motivation in eine neue Saison starten.
Ein knapper Auftaktsieg in Schönaich gefolgt von einem überlegenen Auftritt in Rommelshausen führten sogleich in eine ungewohnt hohe Tabellenregion. Ein kaum zu erwartendes Unentschieden gegen den Ligafavoriten Feuerbach und ein ungefährdeter Erfolg beim Abstiegskandidaten Stuttgart stärkten die angefachte Spiellaune, nunmehr als Tabellenführer, zusätzlich. Erst eine überraschend herbe 1:5- Heimniederlage gegen Zuffenhausen mahnte wieder zur sachlichen Einschätzung des eigenen Leistungsvermögens. Gegen Böblingen, einem weiteren Vertreter aus dem Tabellenkeller, gelang sodann durch kontrolliert abgestimmtes Vorgehen abermals ein standesgemäßer 4:2-Sieg. Begünstigt von in Unterzahl angetretenen Gästen aus Waiblingen erzielten die TSF-Kämpfer allerdings in der Folge ein wenig schmeichelhaftes 3:3- Unentschieden.
Dennoch sollte bei noch zwei ausstehenden Begegnungen, anders als in der letzten Saison, der Klassenerhalt hierdurch hinreichend gesichert sein. Somit ist wegen der noch unbestimmbaren Zahl von Absteigern, die maßgeblich von den Endständen der höheren Spielklassen abhängt, für entspannte Gelassenheit in den ausstehenden Spielen gesorgt. Welchen Tabellenplatz das 1. TSF Team bei dichtauf stehender Konkurrenz letztlich einnehmen wird, entscheidet sich erst zum Saisonende im Mai.

2. TSF Mannschaft, Kreisklasse

In der Kreisklasse hatten wir, nach unserem letztjährigen Abstieg, trotz allem eine nicht so einfache Aufgabe, wie man vielleicht vor dem Start der Liga vermutet hätte.
Gleich in der ersten Begegnung bei der SG Fasanenhof kam es zu einer langen und spannenden Auseinandersetzung, welche wir dann am Ende zu unseren Gunsten entscheiden konnten. Der Sieg mit 4:2 Punkten war letztendlich wohl verdient. Es folgten zwei weitere Runden gegen Gerlingen und DJK Stuttgart, die leider verloren wurden. Erst gegen Sillenbuc
h gelang ein klarer Sieg. Somit sind wir im Mittelfeld der Kreisklasse gelandet.
Es folgten je ein Sieg und eine Niederlage und die letzten 3 Runden werden uns zeigen, wo wir am Ende stehen. Natürlich sollten wir noch ein oder zwei Runden gewinnen, um die Liga zu halten.

Jugendtraining im Johanneshaus

Mit unserem neuen Jugendtrainer Johannes Gaechter kam frischer Wind im Johanneshaus an. Jeden Freitag ab 17:30 findet das Training statt. Zuerst gibt es ein paar lockere bis knifflige Aufgaben zu einem bestimmten Thema. Danach sind dann noch ein oder zwei Partien zum Auflockern dran.

Andreas Nowitzki
Bernd Schmid